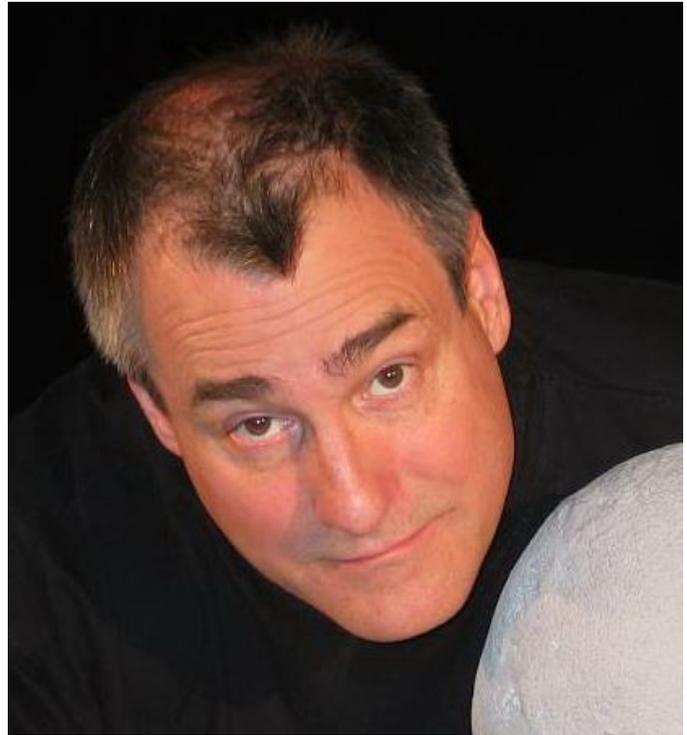


„holzwurm-theater“ zu Besuch in der Schule Bekkamp **Zahnputz-Erziehung mal ganz anders**

(sin.) Dass Zähne richtig geputzt werden müssen, ist klar. Dass zu diesem Thema in Schulen auch immer wieder Lehreinheiten stattfinden, ebenfalls. Jetzt aber hatte die Schule Bekkamp Besuch vom „holzwurm-theater“ (in Persona Herr Jens Heidtmann) und erlebten eine halbe Stunde Zahnerziehung voller Charme, Witz und Fröhlichkeit.



Es geht nämlich um Manni Milchzahn, dem letzten Milchzahn in einem Gebiss voller Zähne, die allesamt mit eigener Stimmgebung und eigener Persönlichkeit Freunde sind. Im Stück gibt es auch den Herrn Borstig, die Riesenzahnbürste, - und Elvira, die Zunge, die sogar nach dem abendlichen Zähneputzen noch unbedingt naschen will und mit der Schokolade den Zähnen wirklich Böses antut – nämlich Karies!

Ab geht's zum Zahnarzt und der kranke Zahn wird erst „schlafen gelegt“, anschließend repariert und wieder aufgeweckt. Dass Herr Borstig abschließend mit der Zunge Elvira ein sehr ernstes Wort reden muss, ist nur schlussrichtig. Und Manni, der Milchzahn, reißt sich eben doch noch los und genießt erst kurz seine Freiheit, bevor es dann für ihn in die Zahnschule geht – damit er als großer, bleibender Zahn später wieder kommen kann.

Jens Heidtmann ist seit 30 Jahren Puppenspieler – und das mit Leidenschaft. „Ich habe noch eine andere Ausbildung und auch studiert, aber ich muss einfach dies hier machen“, lacht er. Seine Frau hilft ihm, betreut Verwaltung und Tourplanung. Die Inszenierungen entwickeln die beiden selbst und gemeinsam; bundesweit wirken Künstler mit an Kulisse und Kostümen der Figuren. Das Bühnenbild ist hoch kreativ: Ein „verkleideter“ Akkuschauber wird zum Zahnbohrer, ein dekoriertes Staubsaugerrohr zum Absaugschlauch in der Zahnarztpraxis. Der Zahnarzt selbst besteht aus einem übergroßen Zahnspiegel mit Kittel und Gesicht. Die Zähne sind knautschige Kuschel-Kumpels, die uns mit eigener Mimik ordentlich zum Lachen (und Lernen!) gebracht haben.

Zur Vorführung kamen sogar eigens Schülerinnen und Schüler aus benachbarten Schulen zu Besuch. Die Vorführungen an Schulen (www.holzwurm-theater.de) hat in diesem Fall die LAJH (Jugendzahnpflege Hamburg e. V.) bezahlt. Absolut empfehlenswert!